

legung einer Bescheinigung, die von der mit der Denkmalpflege betrauten Landesbehörde auszustellen ist. Das die Grundstücke der Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden, wird im Gesetz nicht gefordert und kann auch nicht zur Voraussetzung des Grundsteuererlasses gemacht werden.

Im Gegensatz zu § 73 a BewGes., der die Bewertungsvergünstigung nur auf „Grundstücke“ erstreckt, zu denen nicht die als Teile des land- und forstwirtschaftlichen Vermögens bewerteten Gebäude und Parkanlagen gehören, fällt unter die Befreiungsvorschrift des § 26 a GrdStG jeder Grundbesitz, also auch Wehr- und Wohnbauten, Wirtschaftsgebäude und Ruinen, die bei der Bewertung in das land- und forstwirtschaftliche Vermögen einbezogen sind. Dagegen kann für einzelne Teile von Grundbesitz wie etwa für Giebel, Dächer, Portale, Umfassungsmauern ein Grundsteuererlaß nicht in Anspruch genommen werden.

Der Grundsteuererlaß ist nicht in das Ermessen der Behörde gestellt. Dort, wo die Voraussetzungen, welche das Gesetz fordert, erfüllt sind, hat der Steuerschuldner einen Rechtsanspruch auf den Steuererlaß. Dabei kommt es auf Billigkeitserwägungen nicht an. Die Entscheidung der Behörde ist deswegen auch allen Inhalts im verwaltungsgerichtlichen Verfahren anfechtbar. Die Frage, ob die jährlichen Kosten in der Regel die erzielten Einnahmen und die sonstigen Vorteile übersteigen, ist nach den gleichen Grundsätzen zu entscheiden, die für die Bewertungsvergünstigung nach § 73 a BewGes. herausgebildet sind. Es darf hier verwiesen werden auf die vorstehende Notiz zur steuerlichen Bewertung von Wehrbauten usw. Dabei sind einerseits nur diejenigen Kosten und andererseits nur diejenigen

Einnahmen und sonstigen Vorteile in Gegenrechnung zu stellen, die sich auf den privilegierten Grundbesitz selbst beziehen. Einnahmen, die der Eigentümer aus anderen Quellen hat, kommen ebenso wenig in Betracht wie etwa Vorteile, die bei einer anderen Nutzung des Grundbesitzes erzielt werden können, aber versäumt worden sind (vgl. Urteil des BVerwG. vom 19. 10. 1955 — V C 43/55 — DV-Blatt 1956 S. 167). Es kann dem Steuerschuldner auch nicht zugemutet werden, daß er die bisherige Bewirtschaftungsweise ändert oder aufgibt, um höhere Einnahmen zu erzielen oder daß er etwa vorhandene sonstige Mittel einsetzt, die nicht aus dem privilegierten Grundbesitz selbst herrühren. Wenn zu einem Schloß noch land- und forstwirtschaftlich genutzte Flächen gehören, so sind die Einnahmen daraus bei der Feststellung, ob der privilegierte Grundbesitz rentabel ist, nicht in Ansatz zu bringen (so auch Gürsching-Stenger, Grundsteuergesetz § 26 a Anm. 35).

Den Nutzungswert der eigenen Wohnung wird sich der Steuerpflichtige bei der Rentabilitätsberechnung als Vorteil anrechnen lassen müssen. Im Gegensatz zu § 73 a Abs. 4 BewGes., der nur die „Einnahmen“ nennt, bringt § 26 a Ziff. 2 neben den erzielten Einnahmen auch die „sonstigen Vorteile“ in Ansatz. Kosten der Pflege und Beheizung unbewohnter Gebäudeteile, die nicht zu den Kosten der persönlichen Lebenshaltung gehören, rechnen zu den „Kosten“ im Sinne der Vorschrift.

Der kürzlich in der Sammlung der Beck'schen Steuerkommentare erschienene Kommentar zum Grundsteuergesetz von Gürsching-Stenger bietet in den Anmerkungen 33 bis 38 zu § 26 a einen guten Überblick über die Auslegung der Gesetzesbestimmung.

Hans Spiegel

## Dokumentation der Burgenkunde und Burgenforschung

Ein Ordnungssystem für Archiv und Bücherei und für die wissenschaftliche Arbeit der Deutschen Burgenvereinigung e. V., Marksburg/Rhein.  
DK 02 △ 00

### Grundlage:

Als Ordnungssystem wird das rhythmische System mit Buchstabe und Zahl gewählt, in drei Gruppen:

Gruppe DK: **Allgemeine Dokumentation**  
Kennzeichen △ 00 — △ 99 vom Verfasser entwickelt. Auf-  
Dezimalklassifikation (DK).

Gruppe △: **Burgenkundliche Dokumentation**  
Kennzeichen △ 00 — △ 00 vom Verfasser entwickelt. Auf-  
gestellt in Anlehnung an die Klassifikation des Bundes  
Deutscher Architekten (B.D.A.) für das Bauwesen.

Gruppe B: **Bautechnische Dokumentation**  
Kennzeichen BA 00 — BA 99 — BZ 99. Diese Gruppe ent-  
spricht genau der vom Verfasser entwickelten Klassifikation  
des Bundes Deutscher Architekten (B.D.A.) für technische  
Bauleistungen und Lieferungen.

### Allgemeine Dokumentation.

DK 00—09 **Allgemeines**  
DK 00 Allgemeinste Grundlagen der Wissenschaft und Kultur  
DK 01 Bibliographie, Bücherverzeichnisse  
DK 02 Schrifttum im Allgemeinen, Dokumentation  
DK 03 Lexika, Wörterbücher  
DK 05 Allgemeine Zeitschriften, Jahrbücher, Adreßbücher  
DK 07 Journalismus, Zeitungen  
DK 09 Handschriften, Curiosa, bemerkenswerte Bücher (Exlibris DK 76)  
DK 10—19 **Philosophie und Psychologie. Sittenlehre, Ethik, Lebensweisheit**  
DK 20—29 **Religion, Theologie**  
DK 30—39 **Sozialwissenschaften. Recht. Verwaltung**  
DK 31 Statistik  
DK 32 Politik  
DK 33 Volkswirtschaft  
DK 34 Recht, Gesetze  
DK 35 Öffentliche Verwaltung  
DK 36 Soziale Fürsorge, Vereine, Freimaurer

DK 37 Erziehung  
DK 39 Ethnografie, Sitten und Gebräuche, Volkstum  
DK 40—49 **Philologie, Sprachenwissenschaft. Sprachen**  
DK 50—59 **Mathematik, Naturwissenschaften**  
DK 51 Mathematik  
DK 53 Physik  
DK 54 Chemie, Mineralogie  
DK 55 Geologie, Gesteinkunde  
DK 56 Paläontologie  
DK 60 **Angewandte Wissenschaften. Medizin. Technik**  
DK 62 Allgemeines zur Technik  
DK 620.09 Geschichte der Technik  
DK 63 Allgemeines zur Landwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd, Fischerei  
DK 64 Allgemeines zur **Hauswirtschaft**  
DK 641/2 Ernährung, Mahlzeiten  
DK 646 Über die Art und Weise sich zu kleiden  
DK 647 Technik der Haushaltsführung, Hauspersonal  
DK 65 Allgemeines zur Handels- und Verkehrstechnik  
DK 67 Industrie, Allgemeines,  
Bauleistungen und Baukonstruktionen unter BA—BZ!  
DK 68 Handwerk, Allgemeines,  
Bauleistungen und Baukonstruktionen unter BA—BZ!  
DK 70 **Kunst und angewandte Kunst**  
DK 701 Aesthetik, Theorie und Philosophie der Kunst  
DK 702 Kunsttechnik, Zerfall, Wiederherstellung, Pflege  
DK 703 Kunststile, Kunstgeschichte  
DK 706 Fälschungen, Plagiat  
DK 7.071 Der Künstler  
DK 7.073 Kunstliebhaber  
DK 7.074 Der Kunsthistoriker  
DK 7.075 Der Kunsthändler, der Antiquar, Antiquariate  
DK 7.078 Öffentliche und staatliche Förderung der Kunst  
DK 71 Allgemeines zur **Gartenbaukunst**, Gärten  
DK 72 Allgemeines zur **Baukunst und Ingenieurbaukunst**  
DK 72.03 Baugeschichte, Baustile (ohne Burgenbau)  
DK 73 Bildhauerei, Medaillen, Kunstkeramik, Metallverarbeitung  
DK 74 **Kunsthandwerk**  
DK 745.52 Textilkunst, Bildteppiche  
DK 745.53 Lederarbeiten  
DK 745.54 Papierarbeiten, Buchbinderarbeiten  
DK 746 Glas- und Kristallarbeiten



DK 75	Malerei, Wandmalerei Glasmalerei	58	Landsitze, Wohnhäuser
DK 76	Graphische Künste. Graphik, Holzschnitt, Kupferstich	59	Verschiedenes. Burgengruppen, Burgenlandschaften
DK 77	Künstlerische Fotografie, Künstlerischer Druck	△ 60—69	<b>Wehranlagen und Kirchenbau</b>
DK 78	Musik	61	Heiligtümer, Tempelburgen
DK 79	Unterhaltung, Spiele, Sport	64	Christliche Kapellen und Kirchen, Wehrkirchen
DK 791	Theater	66	Einzelheiten
DK 793	Gesellschaftsunterhaltung, Tanz	67	Abteien, Klöster
DK 796	Leibesübungen, Sport, Turnen	68	Friedhofsanlagen, Grabstätten, Totenfelder
<b>DK 80</b>	<b>Schöne Literatur</b>	△ 70—79	<b>Verwendung von Burgen und Schlössern in der Jetztzeit</b>
<b>DK 90</b>	<b>Heimatkunde, Geographie, Biographie, Geschichte</b>	70	Funktion von Burg und Schloß in der Jetztzeit
DK 90	Heimatkunde	71	Burgen und Schloßbesitz, Bewirtschaftung und Verwaltung
DK 91	Geographie, Reisebeschreibungen	72	Verwaltungs- und Bürogebäude, Lager, Fabrik
DK 92	Biographien	73	Krankenhaus, Altersheim, Sanatorium
DK 93	Geschichte	74	Gaststätte, Hotel, Jugendherberge
		75	Schule, Wissenschaftliches Institut, Klubhaus, Kloster
		76	Museum, Ausstellung, Archiv
		77	Konzertraum, Theater, Freilichtbühne, Denkmal, Aussichtsturm
		78	Neuzeitliche Wohnung, Jagdhaus, Wochenendhaus, Ferienhaus
		79	Kauf und Verkauf
<b>Burgenforschung und Burgenkunde</b>		△ 80—89	<b>Wohnen auf historischen Burgen und Schlössern</b>
△ 00—09	<b>Allgemeines zur Burgenforschung und Burgenkunde</b>	80	Allgemein
00	Allgemeines, Nomenklatur, Dokumentation	81	Palas, Wohnräume, Rittersaal, Kemenate, Schlafräume, Küchen, Vorratsräume
01	Allgemeines Schrifttum	82	Bibliothek, Archiv, Museum
02	Kunstführer, Kunstdenkmäler	83	Gerät und Einrichtung, Haushalt
03	Zeitschriften	84	Kleidung
04	Gesetze, Bauvorschriften, Steuern und Abgaben	85	Zelt, Lager, Wohnwagen
05	Wissenschaftliche Körperschaften, Burgenvereinigung, I.B.I. Burgeninstitut, Heimat- u. Geschichtsvereine, Wandervereine	86	Bauernhaus, Forsthaus, Gutshof, Scheune, Stall, Mühle
06	Hochschulen, Fachschulen, Kurse für Denkmalpflege	87	Kleine Wohnhäuser für Verwaltung, Soldaten, Bedienstete
07	Archiv, Inventarisierung, Archivare	89	Verschiedenes
08	Richtlinien und Normen für Burgenkunde und Denkmalpflege	△ 90—99	<b>Baustoffe und Bauteile an historischen Bauten</b>
09	Bundes- und Landesbehörden, Konservatoren	90	Baustoffe, Bauchemie
△ 10—19	<b>Landesplanung, Stadtplanung, Landschaftsgestaltung</b>	91	Bauphysik, Festigkeitslehre
11	Entwicklungen, Burg und Schloß in der Landschaft	92	Fundierung, Mauerwerk, Fachwerk, Tragwerk
13	Landesplanung, Verkehrsplanung, Landkarten, Burgenkarten	93	Gebäudeschutz
14	Stadtplanung, Stadtbilder, Dorfbilder, Flurkarten	94	Gebäudegestaltung, Erker, Balkone, Wandbehandlung, Farbe
17	Landschaftsgestaltung, Gartengestaltung, Parkanlagen, Gartenhaus, Orangerie, Palmengarten, Wasserspiele, Brunnen, Landwirtschaft und Forstwirtschaft	95	Dächer, Türme, Hallen
18	Landschaftsschutz, Naturschutz, Tierschutz, Vogelschutz, Jagd	96	Decken, Gewölbe, Treppen, Fußböden, Aufzüge
19	Bodenrecht, Nachbarrecht, Bodenpolitik	97	Wandöffnungen, Fenster, Türen, Tore, Gitter, Zäune
△ 20—29	<b>Bauwesen</b>	98	Kochen, Heizen, Brunnen, Sanitäre Anlagen, Beleuchtung
20	Allgemeines	99	Bauverfahren, Bauarten
21	Der Architekt, der beratende Ingenieur, der Landmesser, der Unternehmer und Handwerker. Lebensbedingungen		<b>Dokumentation der neuzeitlichen technischen Bauleistungen und -lieferungen, der Leistungsbeschreibungen und der Firmenprospekte — kurz der technischen Unterlagen für die Bauausführungen und der Denkmalpflege, der Umbauten und der Neubauten.</b>
22	Bauberatung, Bauplanung		<b>Rohbauarbeiten</b>
24	Baufinanzierung, Zuschüsse	BA	<b>Erd- und Grundbauarbeiten</b> , Kulturbauarbeiten, Landschaftsgärtnerische Anlagen
23	Zeichnungen, Modelle, Bestandszeichnungen	BB	<b>Maurerarbeiten</b> , Kamin- u. Feuerungsbau, Gerüstbauarbeit.
25	Bauausführung, Handwerker, Zünfte	BC	<b>Bautenschutz</b> , Holzschutz, Abdichtungsarbeiten, Schall- und Erschütterungsschutz, Wärme- und Kälteschutz, Brandschutz
28	Denkmalpflege, Instandhaltung von Ruinen	BD	<b>Beton- und Stahlbetonarbeiten</b> , Betonbau
27	Wiederaufbau, Umbau, Lebensdauer der Gebäude	BE	<b>Stahlbauarbeiten</b> , Stahlbau, Metallbau
29	Luftschutz, Verschiedenes	BF	<b>Zimmerarbeiten</b> , Holzbau
△ 30—39	<b>Burgenkunde</b>	BG	<b>Dachdeckerarbeiten, Klempnerarbeiten</b> (Spengler-, Flaschner-, Blechenerarbeiten)
30	Historische Funktion von Burg und Schloß		<b>Ausbauarbeiten</b>
30	Historische Funktion von Burg u. Schloß. Gesamtdarstellungen	BH	<b>Putz- und Stuckarbeiten</b>
31	Leben auf Burgen und Schlössern, Familiengeschichte, Genealogie	BJ	<b>Estricharbeiten, Fugenlose Fußbodenbeläge</b>
32	Archäologie, Leitfunde, Ausgrabungen, Baugeschichte	BK	<b>Fliesen- u. Plattenarbeiten für Wand und Fußboden</b>
33	Archivalische Arbeiten, Museale Arbeiten	BL	<b>Natursteinarbeiten, Betonwerksteinarbeiten</b>
34	Gesamtdarstellungen	BM	<b>Baumaschinen und Geräte für Werkstatt und Baustelle</b>
35	Wappen, Heraldik, Siegel, Münzen	BN	<b>Bautischlerarbeiten, Parkett, Holzmöbel</b>
36	Burg und Schloß in Darstellungen der bildenden Künste (Stiche) und der Dichtkunst	BP	<b>Schmiede- u. Kunstschmiedearbeiten, Metallarbeiten, Metallmöbel</b>
37	Bauten des Deutschen Sprachgebietes (Alphabetisch nach Ortsnamen geordnet, ggf. nach Landschaften oder Ländern)	BQ	<b>Beschlagarbeiten</b> , Bauzulieferungen aus Metall. Ausstattungsgegenstände u. -geräte
38	Bauten außerhalb des Deutschen Sprachgebietes (nach Ländern geordnet)	BR	<b>Kunststoffarbeiten, Glaserarbeiten</b> , Kunsthandwerkliches Gerät
39	Verschiedenes	BS	<b>Anstricharbeiten, Tapezierarbeiten, Dekorationen</b> , Polster- u. Sattlerarbeiten
△ 40—49	<b>Wehrtechnik</b>		<b>Gesundheitstechnik</b>
40	Geschichtliche Entwicklung, Kampftechnik und Taktik, Nachrichtenübermittlung	BT	<b>Kochen, Heizen, Lüften</b> , Warmwasserbereitung, Kühlanlagen
41	Waffen und Kampfmittel, Pferde und dergl., Kampfgeräte für Angriff und Verteidigung	BU	<b>Gas-, Wasser- u. Abwasserarbeiten</b> , Kanalisation, Feuerschutz, Luftschutz
42	Kampfspiele, Turnier, Waffenplatz	BV	<b>Elektrische Installationsanlagen</b> , Starkstromleitungsanlagen, Blitzschutzanlagen, Maschinenteknische Anlagen in Gebäuden. Schwachstromanlagen, Nachrichtentechnik
43	Wall und Graben, Palisaden		<b>Straßenbau, Bahnbau, Wasserbau</b>
44	Turm, Bergfried (Berchfrit)	BW	<b>Wege- und Straßenbauarbeiten</b> , Pflastererarbeiten
45	Schildmauer, Burgmauer, Wehrgang	BY	<b>Bahnbauarbeiten</b>
46	Mannschaftsräume, Kasernen, Waffenkammern, Vorratsräume, Verliese	BZ	<b>Wasserbauarbeiten</b> , Kanalbau- und Hafengebäudearbeiten, Arbeiten für Seebauten, für Stau- und Wasserkraftanlagen
47	Brücken, Gatter, Gußlöcher, Pechnasen, Maniculi, Einzelheiten		Die weitere Unterteilung der einzelnen Leistungsgruppen erfolgt durch Anfügen von Doppelzahlen 00—09—99, z. B. BN 20 = Holzfenster. Die ausführliche Aufgliederung der Gruppe BA—BZ kann von der Intex-Gesellschaft m.b.H., Düsseldorf, Hildebrandstraße 9, bezogen werden.
48	Verschiedenes		
49			
△ 50—59	<b>Typologie</b>		
50	Allgemeines. Entwicklung, Methodik		
51	Hofanlagen, Hofspeicher, Hoftürme, feste Häuser		
52	Burghügel, Motten, Türme		
53	Wohntürme, Stadtburgen		
54	Niederburgen, Wasserburgen, Hafenburgen		
55	Höhenburgen, Felsburgen, Talsperren, Höhlenburgen		
56	Fluchtburgen, Wallburgen, Festungen, Stadtbefestigungen		
57	Schlösser		